

## KONTAKT

Klinikum Wilhelmshaven  
Sozialdienst und Pflegeberatung  
Friedrich-Paffrath-Str. 100  
26389 Wilhelmshaven

KLINIKUM  
WILHELMS  
HAVEN



# Sozialdienst & Pflegeberatung

Professionelle Unterstützung & Begleitung



---

Klinikum Wilhelmshaven gGmbH  
Friedrich-Paffrath-Straße 100  
26389 Wilhelmshaven  
Tel. (04421) 89-0  
[www.klinikum-whv.de](http://www.klinikum-whv.de)

Das Klinikum an der Nordsee  
**Wir - für Sie!**

---

## LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT, LIEBE ANGEHÖRIGE,

eine Erkrankung und der Aufenthalt im Krankenhaus stellen für jeden Menschen eine besondere Belastung dar. Oftmals hat die neue Situation Auswirkungen auf die bisherige Lebenssituation und kann den gewohnten Alltag beeinträchtigen. Der Sozialdienst und die Pflegeberatung des Klinikums Wilhelmshaven unterstützen Sie und Ihre Angehörigen in Fragen, die durch Ihre Erkrankung und die Behandlung entstehen.

Wir beraten Sie in einem vertraulichen Rahmen. Dabei besprechen wir mit Ihnen sozialrechtliche und psychosoziale Fragen und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Lösung für Ihre persönliche Situation.

### IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

#### Büro in der 5. Etage, Zimmer 562

Bettina Heithorst	Tel. (04421) 89-1441
Anja Jordan	Tel. (04421) 89-1666
Dagmar Termöhlen	Tel. (04421) 89-1930

#### Büro in der 6. Etage, Zimmer 662

Cornelia Behrens	Tel. (04421) 89-1929
Dörte Hobbie	Tel. (04421) 89-1668
Karin Krieger-Kretschmer	Tel. (04421) 89-1667
Anja Priewe	Tel. (04421) 89-1928

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin oder lassen Sie sich über Ihre Station bei uns anmelden. Wir helfen Ihnen gerne!



## LEISTUNGEN

### Information und Beratung

- › zu Leistungen der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung
- › zum Schwerbehinderten- und Sozialhilferecht
- › zum Härtefonds der Deutschen Krebshilfe
- › zur gesetzlichen Betreuung und Vorsorgevollmacht
- › zu Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation
- › zu Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen

### Vermittlung und Organisation

- › von Kurzzeitpflege sowie stationärer Heim- und Hospizpflege
- › von ambulanter Pflege
- › von Palliativ- und Hospizdiensten
- › von Hilfsmitteln und ergänzenden Maßnahmen zur Sicherstellung der Weiterversorgung im häuslichen Umfeld / in Alltagssituationen, wie z.B. Essen auf Rädern und Notrufsystemen
- › von Hilfen bei finanziellen Problemen und in sozialen Notlagen
- › von Maßnahmen wie
  - › Anschlussrehabilitation (AHB)
  - › geriatrische Rehabilitation
  - › neurologische Frührehabilitation

### Unterstützung und Begleitung

- › durch Gespräche bei seelischen Belastungen, die durch Auswirkungen Ihrer Krankheit auf Ihre Lebenssituation (Partnerschaft, Familie, Freundeskreis, Beruf und Arbeitsverhältnis) entstehen
- › für krebserkrankte Patienten bieten wir im Sozialdienst eine durchgehende und langfristige Begleitung, auch während einer Chemo- und/ oder Strahlentherapie, an